



SCHNEE UND KNACKIG KALT – bessere klimatische Voraussetzungen kann es für die Bergweihnacht eigentlich nicht geben. Unter Sudelwetter hatte die vorweihnachtliche Veranstaltung in den letzten Jahren oft genug zu leiden. Angesichts des winterlichen Wetters werden sich nicht zuletzt Glühwein-Verkäufer auf gute Umsätze auf dem Bad Nauheimer »Hausberg« freuen, doch auch an den anderen Ständen – alle von Schulen, Kitas oder Vereinen aufgebaut – wird ein interessantes Angebot präsentiert. Der Erlös kommt der Kinder- und Jugendarbeit zugute, ein

Zehntel wird an die Organisation Grüne Damen gespendet. Gestern Abend fiel der Startschuss für die dreitägige Veranstaltung, die von einem Musik- und Tanzprogramm umrahmt wird, mit einem beeindruckenden Fackelzug: Mehrere hundert Teilnehmer zogen von der Dankeskirche auf den Johannisberg (Bild). Die Eröffnung nahmen Dr. Johannes Peil, ärztlicher Leiter der Sportklinik, und Bürgermeister Bernd Witzel vor. Geöffnet ist die Bergweihnacht heute von 13 bis 23 Uhr, morgen von 11 bis 18 Uhr (weitere Bilder im Internet). (bk/Foto: nic)